

Inhalt

Telepräsenzroboter – Potenzial als Unterstützung von Pflege und Therapie

Vorwort

Andrea Pfingsten 7

Einstellung zu Datenschutz und Wahrnehmung

von Datensicherheit im Gesundheitsbereich

Die Sicht der Stakeholder*innen und der Bevölkerung

Sonja Haug, Georgios Raptis, Karsten Weber 13

Die Rekrutierung von Proband*innen im Projekt *DeinHaus 4.0 Oberpfalz* –

Prozess, Herausforderungen und Bewertung

Nina Greiner, Edda Currle, Gudrun Bahr, Karsten Weber 29

Beratungs- und Begleitungsbedarf von Schlaganfallpatient*innen und deren

Angehörigen in den Telenursing-Sprechstunden

Anselm Stadler, Katrin Ettl, Christa Mohr 63

»Mein Selbstvertrauen ist wieder ein bisschen mehr geworden« – Bewertung der

häuslichen Telenursinginterventionen durch Schlaganfallbetroffene und

pflegende Angehörige

Katrin Ettl, Christa Mohr 89

Physiotherapeutische Tele-Intervention –

Machbarkeit und funktionelle Veränderungen bei Schlaganfallbetroffenen

Andrea Pfingsten, Valentin Schedel, Natalie Michel 125

Logopädische Teletherapie im häuslichen Umfeld von Schlaganfallbetroffenen

Nina Greiner, Norina Lauer 157

| | |
|---|-----|
| Determinanten der Akzeptanz und Nutzungsbereitschaft von Telepräsenzrobotik Ergebnisse einer Längsschnittstudie mit Schlaganfallbetroffenen und Angehörigen <i>Sonja Haug, Edda Currle</i> | 195 |
| Akzeptanz und Nutzung von Telepräsenzrobotik – Die Sicht der Proband*innen »Ich werde den Burschen vermissen« <i>Edda Currle, Sonja Haug</i> | 217 |
| Aufklärung, Risiko, Datennutzung: Ergebnisse einer MEESTAR-Befragung zu Telepräsenzrobotern <i>Debora Frommelt, Karsten Weber</i> | 241 |
| Potenziale von Telepräsenzrobotern für die Pflege älterer Menschen Eine systematische Literaturanalyse <i>Debora Frommelt, Karsten Weber</i> | 273 |
| Telepräsenzroboter zur Unterstützung von Pflege und Therapie Eine qualitative Interviewstudie zu Nutzung und Ablehnung <i>Debora Frommelt, Karsten Weber</i> | 307 |